

## Präsenz- oder Online-Workshop für (zukünftige) pädagogische Fachkräfte Kölner Einrichtungen

### Kinder im Vor- und Grundschulalter vor sexuellen Übergriffen schützen

Der fachliche Umgang mit Formen kindlicher Sexualität bedeutet für pädagogische Fachkräfte eine große Herausforderung. Kinder zeigen in ihrer sexuellen Entwicklung oftmals ein recht individuelles, spontanes und neugieriges Verhalten, das nicht immer die persönlichen Grenzen anderer Mädchen und Jungen achtet. Im Rahmen ihrer beruflichen Ausbildungen wurden Fachkräfte meist nur im unzureichenden Maße auf pädagogisch adäquate Reaktionen auf sexuelle Aktivitäten von Kindern vorbereitet. Entsprechend verunsichert reagieren viele sowohl auf sexuelle Grenzverletzungen durch Mädchen und Jungen als auch auf Doktorspiele. Einige haben Sorge, bei positiven Reaktionen, ein zu starkes Interesse an Sexualität beim Kind zu bewirken. Andere vernachlässigen wiederum die Vermittlung klarer Grenzen im Rahmen von sexuellen Aktivitäten bei Kindern.



Fachkräfte benötigen Handlungskompetenzen, um Formen kindlicher Sexualität im Vor- und Grundschulalter wahrnehmen, bewerten und benennen zu können. Im Falle sexueller Übergriffe müssen sie kindgerecht reagieren und abschätzen können, ob es sich um ein einmaliges grenzverletzendes Verhalten oder ein sexuell übergriffiges Verhalten handelt, das ein Hinweis auf eine evtl. Kindeswohlgefährdung nicht nur für das betroffene, sondern auch für das übergriffige Kind bzw. kindl. Zeug\*innen sein kann.



Zartbitter hat zahlreiche Materialien entwickelt, die es erleichtern, Mädchen und Jungen im Vor- und Grundschulalter auf lebensfrohe und kindgerechte Art und Weise über ihre persönlichen Rechten bei sexuellen Aktivitäten durch und mit anderen Kindern zu vermitteln. Eindeutige Regeln für kindliche Doktorspiele geben Mädchen und Jungen eine Orientierung, um ihre eigenen persönlichen Grenzen zu vertreten und die Grenzen der anderen Kinder zu achten und sich ggfs. Hilfe zu holen.



### Nutzen

- Praxisbezogene Informationen und Handlungsempfehlungen für
  - Prävention
  - Reaktionen auf sexuelle Übergriffe im pädagogischen Alltag
  - Einschätzung von Kindeswohlgefährdungen
  - Kooperation mit Jugendamt und Fachberatungsstellen
- Kennenlernen von Präventionsmaterialien
- Reflexion der eigenen Praxis an Fallbeispielen

### Geeignet für

- Teams, die sich regelmäßig zum Thema Doktorspiele/sexuelle Übergriffe weiterbilden
- Teams, die einen Einstieg ins Thema suchen
- Teams, die sich bereits intensiver mit der Thematik „sexuelle Übergriffe“ beschäftigt haben
- Fachberater\*innen

### Rahmenbedingungen

Der Workshop findet als **2 stündige Präsenzworkshop oder Zoom-Workshops** statt.

Kleinteams können jeweils zu max. 3 Personen vor Kamera und Bildschirm sitzen.

Die Kameras bleiben eingeschaltet, um den Fachdialog zu erleichtern.

Mindestteilnehmer\*innenzahl: 5

## Vorbereitung der Online-Workshops

- In einem ersten Kontaktgespräch wird der Bedarf der Teilnehmer\*innen einzelner Workshops unter Berücksichtigung des Arbeitsfeldes bzw. der Funktion abgeklärt.
- Die Teilnehmer\*innen verpflichten sich, sich vor dem Workshop die Zartbitter-Videovorträge anzuschauen:
  - Doktorspiele oder sexuelle Übergriffe  
<https://www.youtube.com/watch?v=5VQoObjUZaM>
  - Kinder vor sexuellen Übergriffen schützen  
[https://www.youtube.com/watch?v=P\\_UmKAfqbkI](https://www.youtube.com/watch?v=P_UmKAfqbkI)
  - Empfehlenswert:  
Videoaufzeichnung des Theaterstücks: Sina und Tim spielen Doktor.  
Unter [www.sinaundtim.de](http://www.sinaundtim.de)
- Die Teams sammeln ihre Fragen zu den Videos und mailen diese möglichst rechtzeitig, mindestens drei Tage vor dem Workshop an Zartbitter.
- **Falls ein Bedarf an anonymisierten Fallbesprechungen besteht ist dieser bereits bei der Terminvereinbarung anzumelden.**

## Ablauf

Die/der Zartbitter-Referent\*in klärt – falls notwendig - nochmals mit der Einrichtungsleitung die thematische Schwerpunktsetzung des Workshops ab und lädt zum Meeting ein.

Mögliche Schwerpunkte:

- Fachliche Einschätzung sexueller Aktivitäten von Kindern im Vor- und Grundschulalter
- Pädagogisches Vorgehen bei sexuellen Übergriffen
- Elterngespräche zu sexuellen Aktivitäten von Kindern
- Prävention von sexuellen Übergriffen durch Kinder
- Regeln für Doktorspiele
- ..... oder weitere Themenschwerpunkte entsprechend der Fragestellungen der jeweiligen Einrichtung bzw. Funktion der Teilnehmer\*innen.

## Material

Die Einrichtungen/Teilnehmer\*innen erhalten von Zartbitter Arbeits- und Präventionsmaterialien.

## Kosten

Den Teilnehmer\*innen werden allenfalls ein Unkostenbeitrag in geringer Höhe für Materialien in Rechnung gestellt (zum Beispiel falls eine Grundausstattung an Präventionsmaterialien für die Einrichtung erwünscht ist).

Das Angebot ist bis Februar 2023 kostenfrei. Es wird im Rahmen des Projektes *gender fair play* gefördert von



## Kontakt

Frau Godtfring  
[info@zartbitter.de](mailto:info@zartbitter.de)

0221/312055